

Kunstwettbewerb

2023/2024

Wie würde sich ein Bild anhören, wenn es Musik wäre? Der russische Komponist Modest Mussorgsky beschäftigte sich im Jahr 1874 nicht nur mit der Vertonung eines einzelnen Gemäldes, sondern brachte gleich eine ganze Ausstellung zum Klingen. Mit "Bilder einer Ausstellung" beschreibt der Komponist in einzelnen, jeweils etwa dreiminütigen Sätzen zehn Gemälde und Zeichnungen, die durch das wiederkehrende Motiv des Ausstellungsrundgangs, die "Promenade", miteinander verbunden sind.

Illustrationen zu:

Modest Mussorgski: „Bilder einer Ausstellung“

Promenade	ein Spaziergang
Der Gnomus	ein verrenkter, hässlicher tanzender Zwerg
Das alte Schloss	ein altes Schloss bei Nacht
Der Tuileriengarten	spielende Kinder im Park
Ballett der unausgeschlüpften Küken	vergnügte Küken, die um ihre Eierschalen hüpfen
Der Marktplatz	buntes Treiben auf einem Marktplatz
Katakomben, römische Gruft	gruselige Stimmung auf einem Friedhof
Die Hütte der Hexe Baba- Jaga	eine Hexenhütte im Gruselwald
Das Heldentor	ein großes, imposantes, goldenes Tor

Aufgabe des Kunstpreises 2023/2024:

Wie sieht die Musik aus, wenn sie künstlerisch dargestellt wird?

Bilder zu: Modest Mussorgski: „Bilder einer Ausstellung“

Suche eines der oben aufgelisteten Motive aus und erstelle dazu ein Bild. Es kann gezeichnet, gemalt, gedruckt, collagiert, fotografiert, ... werden.

Abgabe der Werke bis zu den Osterferien 2024.

Wie jedes Jahr gibt es einen Unterstufenpreis, einen Mittelstufenpreis, einen Oberstufenpreis und einen Jurypreis zu gewinnen.

Aber: Alle Bilder werden zum Sommerkonzert 2024 ausgestellt, einige werden zusätzlich als Hintergrundmotiv während des Konzertes projiziert und im Zuge dessen gibt es einen weiteren Preis zu gewinnen.

Beispiele, wie KünstlerInnen Motive seither umgesetzt haben:

